

04.02.2020

Medienmitteilung

Investitionsprogramm: Mehrinvestitionen bei Gebäudesanierungen notwendig!

Laut aktueller Berichterstattung der Neuen Presse vom 04.02.2021 ist der Sanierungsbedarf insbesondere bei Schulen, Schwimmbädern, Museen und Verwaltungsgebäuden besonders hoch. Die Sanierungskosten erhöhen sich somit von den 2015 avisierten 525 Millionen Euro auf 962 Millionen Euro. Das ist nahezu eine Kostenverdoppelung. Die Sanierungsmaßnahmen sind jedoch in der Form alternativlos und dringend nötig.

Dazu der Baupolitiker und Fraktionsvorsitzende Dirk Machentanz (DIE LINKE): „Die Sanierungsmaßnahmen bei Schwimmbädern, Museen, Schulen und Verwaltungsgebäuden sind, auch in dieser Höhe, bitter notwendig. 2015 wurden die zu erwartenden Sanierungskosten lediglich geschätzt. Wird noch länger gewartet, steigen die zu erwartenden Kosten durch weiteren Verfall der nicht sanierten Bausubstanz weiter. Der Sanierungsstau kam erst durch den Investitionsstillstand vieler Jahre von Seiten der Ratspolitik und Stadtverwaltung zustande. Jetzt muss halt die Zeche gezahlt werden!“

Für Rückfragen: Dirk Machentanz: 0176/47030561